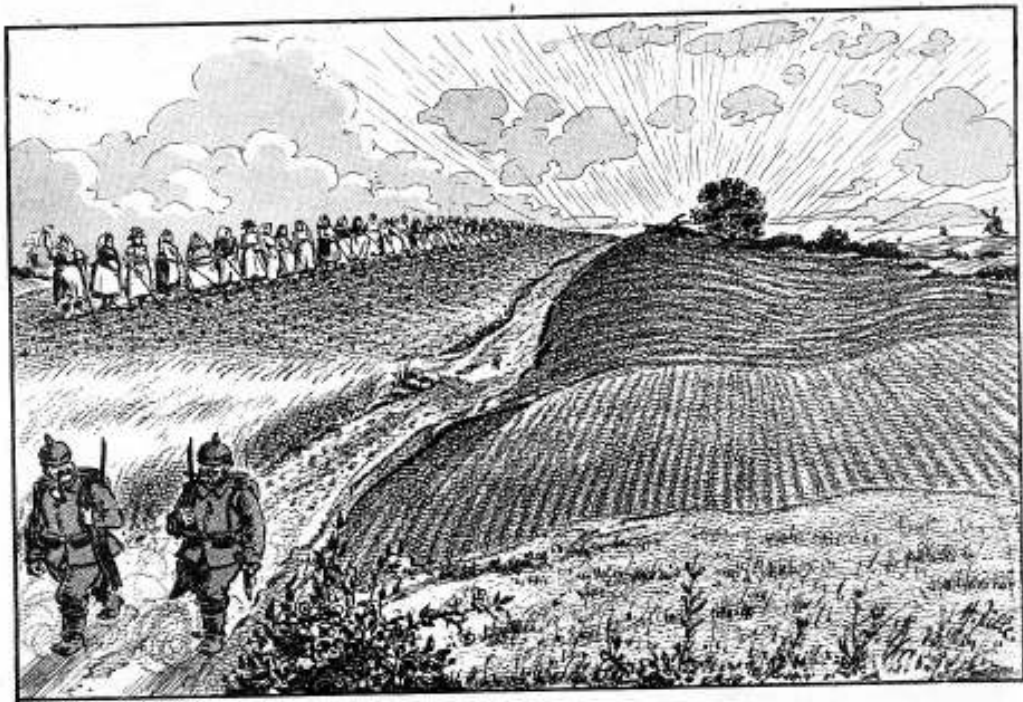




„Süh, Kori, de Franzosen hebben dat hier sein hatt! Dat Männelen, dat den Kopp verliurn hett,
dat ward woll de Jar hien!“



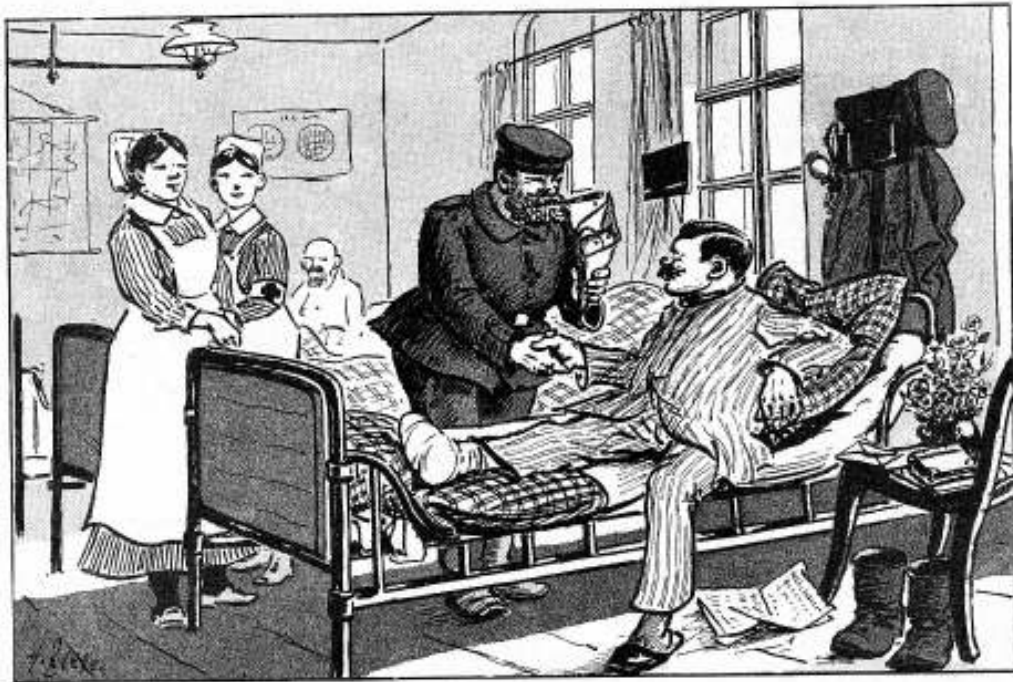
„Du, Kori, id mülchi Annerhosen hebben, seg' du dat mal de Madam, id schenier mit!“



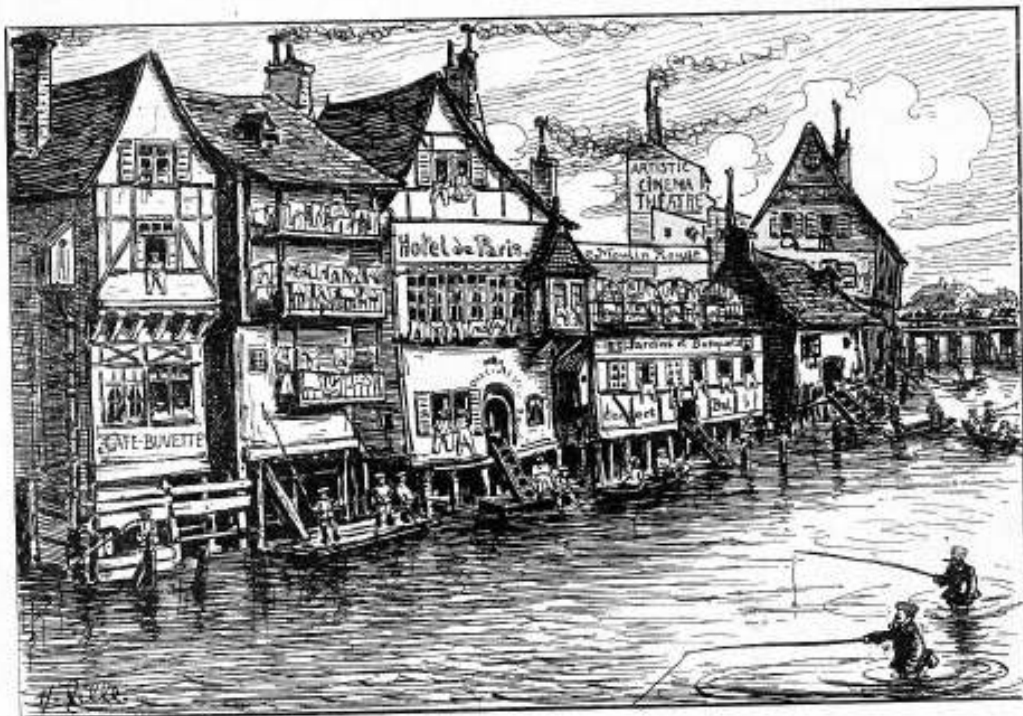
„Kumm man fying, Kori, id hew Heimweh nah de Front!“



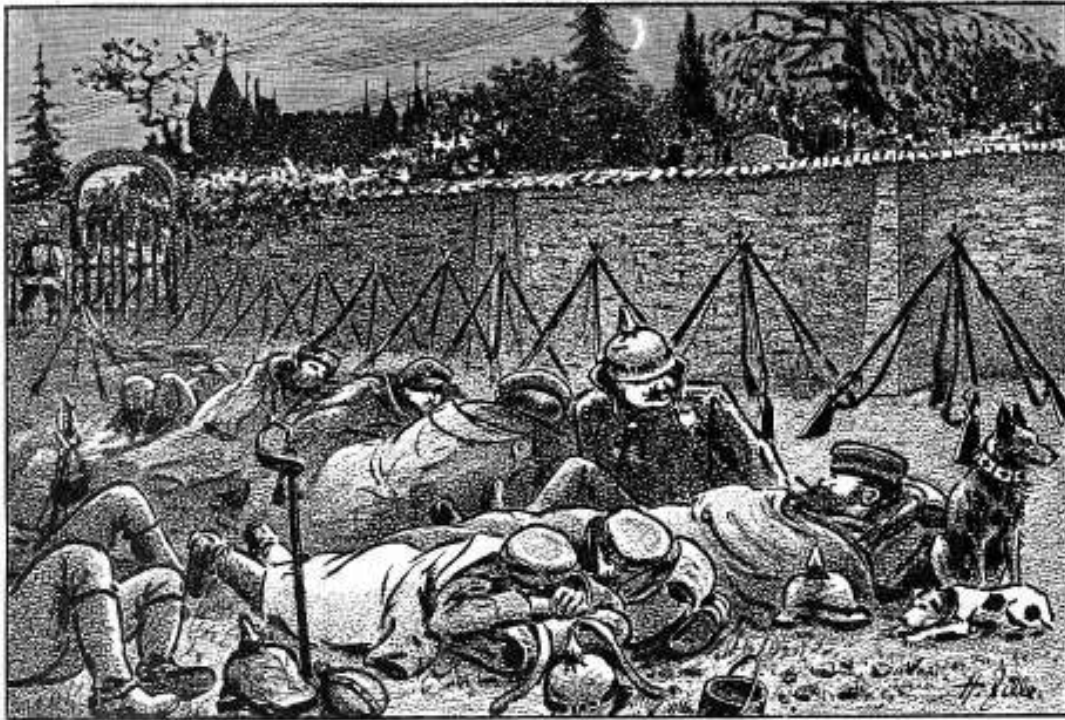
„Du, Kori, id glöw, de Munerstand von dien Vatenkind is nah!“



„Gauden Dag, Kori brauder! Nu weet ik ierst, wat 'n Truppenverband is!“



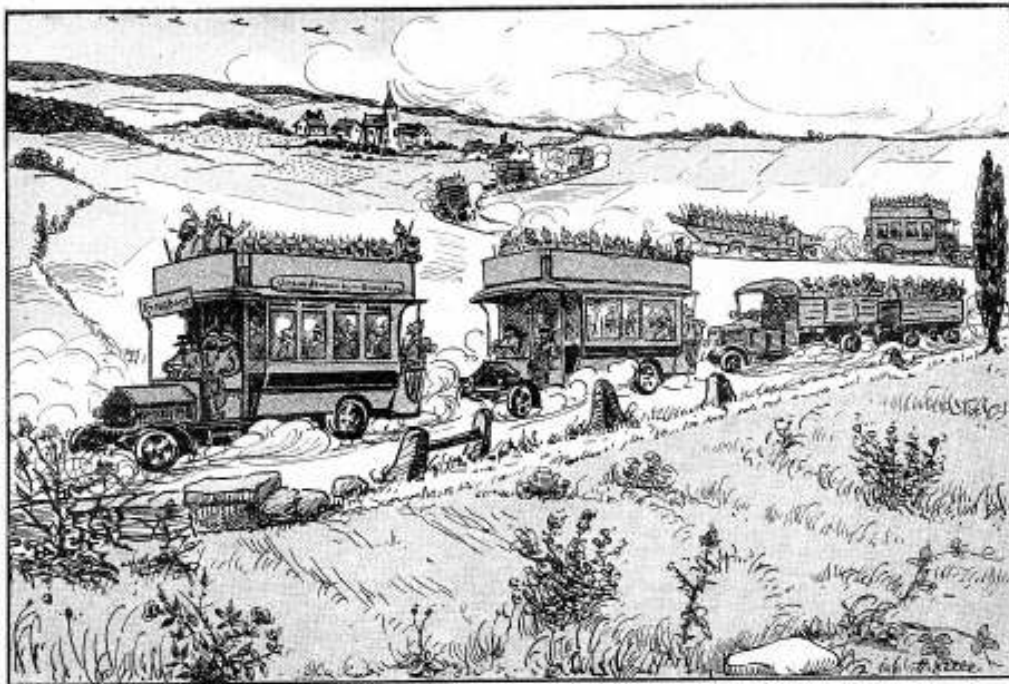
„Du, Kori, ik glôw, nu beïst 'ne Mine an!“



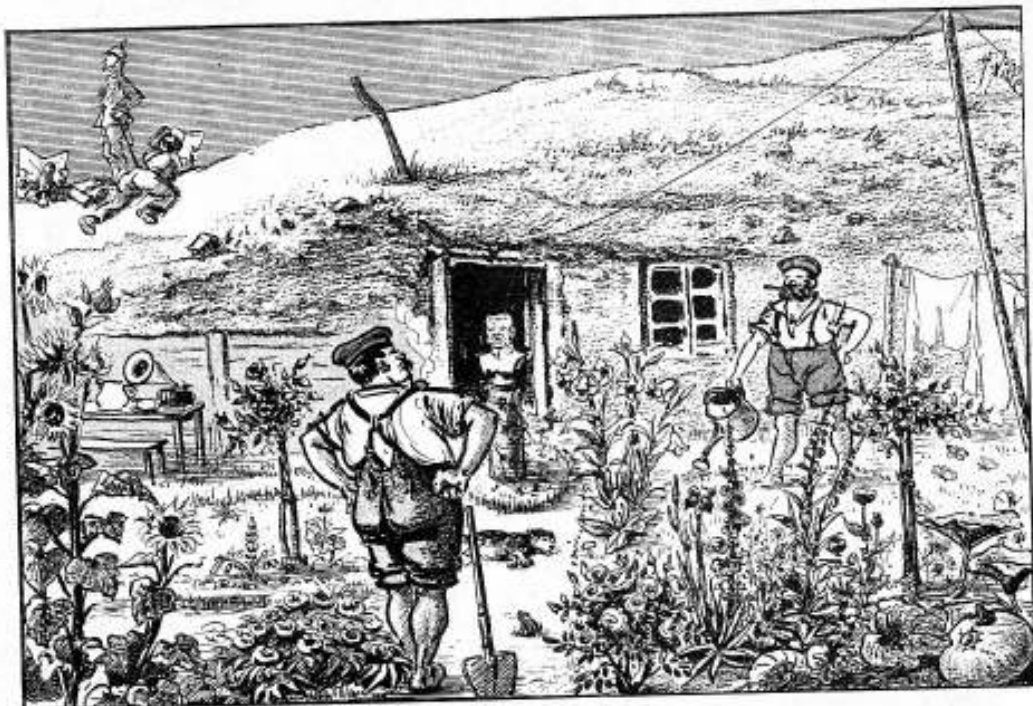
„So, Kori, nu mak id mi oof mal dem Gedboden gliett!“



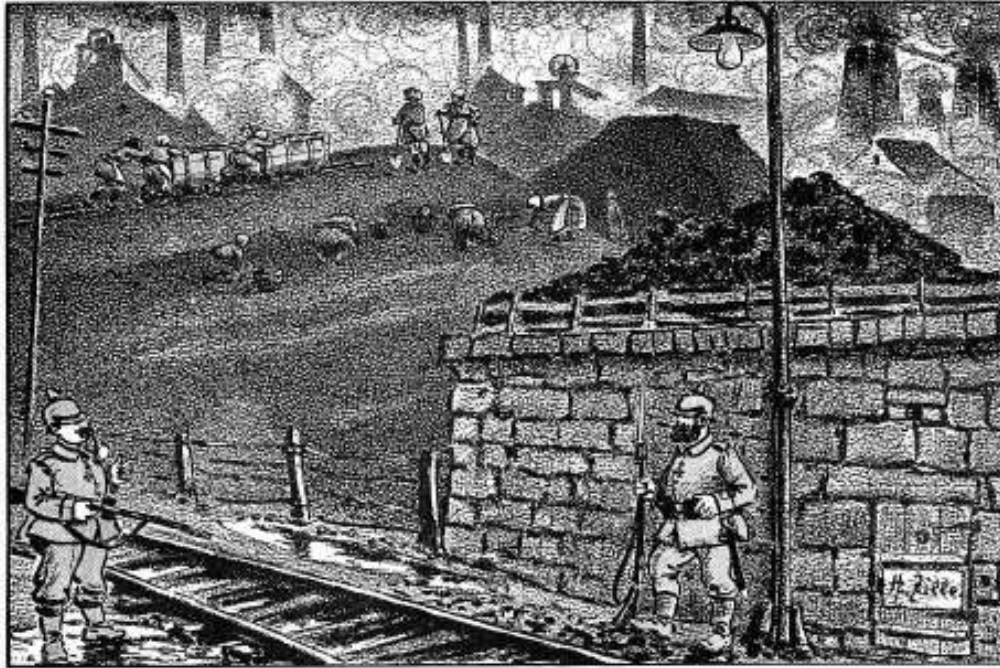
„Na adschüs ol, Madam Quartierwirtin, un possens man up, dat ehr lütt Jean nich dat schöne
Düsch verliert, dat id em bebröcht hem!“



„Süß, Kork, wenn einer so langen in'n Schützengraben lägen hett, denn hett he ierst den richtigen Genuß
von de Höhenluft!“



„Süß, Kork, wenn't sowiet is, nähmt wi uns'n Hindenburg-Park mit nah Hus!“



„Korl, wisch di mal den Ruß ut't Gesicht, süss denken die Bild', wi kamen von de Ostfront!“



„Na, vól Bergndugen, Kinnings! Wat uns angelit, wi warden uns' Ferien een por Kilometer nah vórn verlegg'n!“